

165.000 DVB-T2 Receiver im Januar 2017 abgesetzt

GfK Retail vermeldet, dass 165.000 Set-Top-Boxen für DVB-T2 im Januar 2017 verkauft (Dez. 2016: 79.000) wurden. 81% der im Januar verkauften Set-Top-Boxen sind mit dem grünem „DVB-T2 HD“-Logo ausgestattet und können freenet TV empfangen (134.000 Stück). Insgesamt wurden bisher 503.000 Set-Top-Boxen für DVB-T2 verkauft. Das vermeldet die Deutsche TV-Plattform, ein Zusammenschluss von über 50 privaten und öffentlich-rechtlichen Sendern, Geräteherstellern, Infrastrukturbetreibern, Service- und Technik-Providern, Forschungsinstituten und Universitäten, Bundes- und Landesbehörden sowie anderen, mit den digitalen Medien befassten Unternehmen, Verbänden und Institutionen.



DVB-T2 HD Logo (Bild: Deutsche TV-Plattform)

Die bevorstehende Umstellung von DVB-T auf DVB-T2 HD gewinnt an Dynamik. Im Januar 2017 wurden laut GfK Retail & Technology rund 165.000 Set-Top-Boxen verkauft, die DVB-T2 empfangen können. Das entspricht einer Steigerung um 109 Prozent gegenüber Dezember 2016 (79.000 Stück). 81 Prozent (134.000 Stück) der im Januar verkauften Set-Top-Boxen sind mit dem grünem Logo „DVB-T2 HD“ ausgestattet und damit in der Lage, sowohl die öffentlich-rechtlichen, als auch die verschlüsselten privaten TV-Sender zu empfangen. Von Anfang 2016 bis Ende Januar 2017 wurden insgesamt 503.000 DVB T2 Set-Top-Boxen abgesetzt, davon 351.000 (70 Prozent) mit grünem Logo „DVB-T2 HD“ Logo.

Carine Chardon, Geschäftsführerin der Deutschen TV-Plattform meint dazu: „Die steigenden Verkaufszahlen und der hohe Anteil verkaufter Set-Top-Boxen mit grünem DVB-T2 HD Logo sind positive Entwicklungen. Die Kunden bevorzugen zunehmend Geräte, die alle Sender - öffentlich-rechtliche und private Programme - empfangen können. Die absoluten Verkaufszahlen zeigen aber auch, dass die meisten DVB-T-Haushalte Ende Januar noch nicht umgestellt hatten. Das ist eine gute Chance für den Handel, zusätzliche Umsätze zu generieren. DVB-T-Haushalte, die noch umstellen müssen, sollten jetzt aber wirklich aktiv werden. Sonst ist der Bildschirm am 29. März schwarz.“

Die Deutsche TV-Plattform e.V. vergibt das grüne Gerätelogo „DVB-T2 HD“ auf Antrag an Hersteller von Fernsehgeräten, Set-Top-Boxen und Antennen. Stand Anfang März 2017 hat die Deutsche TV-Plattform mehr als 1.400 Gerätemodelle von über 30 Herstellern zertifiziert. Diese Geräte erfüllen die technischen Mindestanforderungen der TV-Sender und können alle DVB-T2 HD Programme empfangen - sowohl die

Öffentlich-rechtlichen, als auch die über freenet TV verschlüsselten privaten Programme. Geräte, die nicht über das grüne Logo verfügen, stellen dagegen nur die frei empfangbaren Programme dar.

Weitere Informationen zur News

[DVB-T2 HD Deutschland](#)

[freenet TV](#)

[DVB-T2 HD Webspecial](#)

[DVB-T2 HD Geräteliste](#)

[PRAD Jubiläumsgewinnspiel \(01.03. bis 31.03.2017\) - Gewinnen Sie Monitore, Beamer und Smartphones im Wert von mehreren Tausend Euro](#)